

krieg hineinzuziehen, zunichte gemacht. Eine starke Deutsche Demokratische Republik auf der Basis des Sozialismus, die als ihr Hauptziel den Frieden verlangt und die als ein leuchtendes Beispiel für alle Menschen Deutschlands gilt, ist ein starker Garant dafür, daß die imperialistischen Pläne, das deutsche Volk als einen Stoßkeil in einem Krieg gegen das sozialistische Lager zu benutzen, scheitern werden.

Unsere Partei Unterzeichnete die Deklaration der kommunistischen und Arbeiterparteien auf der Moskauer Konferenz 1960. Die Prinzipien dieser Erklärung leiteten uns bisher und werden uns weiterhin in der Arbeit unserer Partei in allen Fragen leiten, die mit der internationalen kommunistischen Bewegung verbunden sind.

In der gegenwärtigen Epoche, da der Imperialismus gezwungen ist, Kompromisse mit dem Sozialismus einzugehen, wie es die Ereignisse im karibischen Raum bezeugten, Ereignisse, die eine praktische Demonstration der friedlichen Koexistenz und ein Beweis für das ehrliche Verlangen der Sowjetunion nach Frieden waren, ist es ein schmerzlicher Schlag für die Einheit der internationalen kommunistischen Bewegung und für alle Mitglieder unserer Partei, daß unterschiedliche Auslegungen der Politik der friedlichen Koexistenz und anderer Fragen vertreten werden. Unsere Partei ist der Auffassung, daß das Atomzeitalter eine neue Qualität des Krieges mit sich brachte, und deshalb ist es heilige Pflicht der internationalen kommunistischen Bewegung, sich gegen den Imperialismus zu vereinigen und die Menschheit gegen die Kriegstreiber zu verteidigen.

Aus diesen Gründen unterstützen wir die Auffassung, daß der gegenwärtige Streit innerhalb der internationalen kommunistischen Bewegung in der Öffentlichkeit eingestellt werden sollte, daß eine Periode der Diskussion eintreten sollte, die den Erfolg eines künftigen internationalen Zusammentreffens der kommunistischen und Arbeiterparteien sichern kann.

In Irland haben die politischen Probleme, die mit der Teilung eines Landes verbunden sind, die konservative Reaktion darin unterstützt, eine sektiererische Politik zu verfolgen und die Arbeiterklasse auf einer religiös-politischen Linie in Nordirland zu spalten.

Wir freuen uns, berichten zu können, daß im ökonomischen Kampf für höhere Löhne, für Arbeitsplätze, gegen höhere Mieten und höhere Fahrpreise die Arbeiterklasse einheitlich kämpft. Diese Einheit hat ein politisches Ergebnis, und in den Mai-Wahlen zum Parlament erzielte die